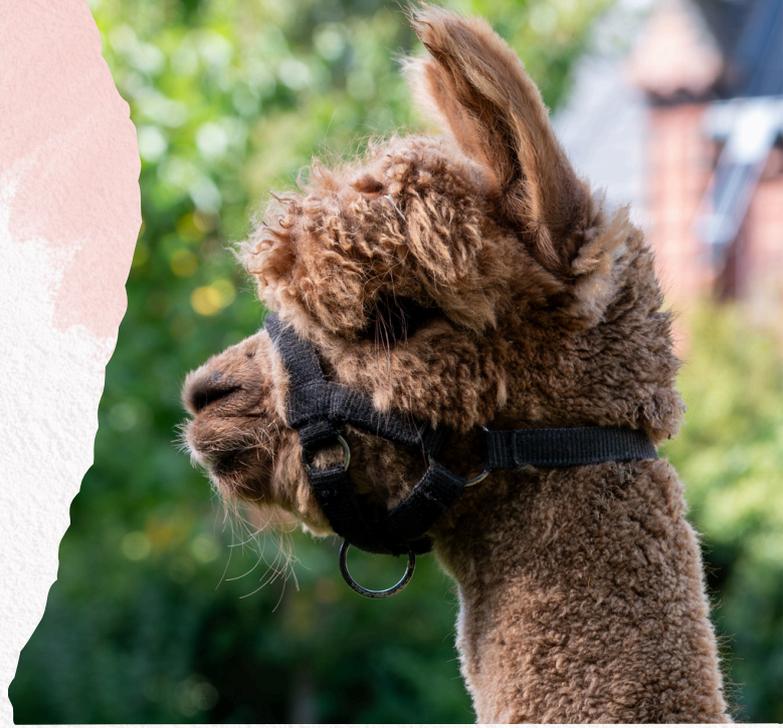


Informationsblatt zu den MKS-Maßnahmen



Maul und Klauenseuche ist eine extrem hochansteckende Viruserkrankung bei Klautieren, die am 10.01.2025 in einem Fall bei Wasserbüffeln im Landkreis Märkisch-Oderland in Brandenburg bestätigt wurde.

Die Symptome bei betroffenen Tieren sind Blasenbildung im Maulbereich, am Euter und an den Klauen, Fieber, Schmerzen, Apathie, Appetitlosigkeit, Lahmheit und Rückgang der Milchleistung. Es gibt keine Behandlungsmöglichkeit für erkrankte Tiere.

Daher wird seither streng damit umgegangen, d.h. bei einem positiven Befund wird nicht nur der gesamte Bestand des positiv getesteten Betriebs, sondern auch alle empfänglichen Tiere im Umkreis gekeult.



Alpakas gelten als empfängliche Tiere, erkranken aber kaum und übertragen den Virus auch nicht. Trotzdem fallen sie unter alle aktuellen Gesetze.

Die Seuche kann nicht nur von Tier zu Tier übertragen werden, sondern auch über Menschen, daher bitten wir all unsere Alpaka-Liebhaber um folgendes:



Schuhe und Hände desinfizieren

Nutzt die an unserem Eingang liegende Desinfektionsmatte für die Schuhe sowie das Desinfektionsmittel für die Hände.



Frische Kleidung tragen

Zieht euch bitte ganz frisch gewaschene Kleidung an, wenn ihr auf unsere Alpaka-Farm kommt.



Kein Kontakt zu anderen Klautieren

Habt vor sowie nach dem Besuch bei uns bitte keinen Kontakt zu anderen Klautieren, wie Rinder, Schafe, Ziegen und Schweine.



Leider keine Gäste aus Hönow

Gäste aus Hönow dürfen wir leider vorerst nicht bei uns begrüßen, was ebenso eine Vorschrift ist. Wir müssen uns daran halten. Bitte nicht hinterfragen!